



Gymkhana & Geländeritt 2018

21. + 21. Oktober

Araber, Irländer und viele Schotten... Wenn vom Araber bis Esel alles bei Urs Hänni auf Platz steht, ist wie jedes Jahr das Gymkhana und der Geländeritt vom KRV Biel. Am Samstag begrüßten wir über 75 Reiter mit allen möglichen Pferderassen am Gymkhana und am Sonntag standen 150 Sportler mit ihren Pferden in den Startlöchern für den Geländeritt.

Eröffnet wurde das Wochenende, mit der Prüfung Gymkhana Stufe I. 11 Jugendliche mussten an diesem Samstag früh aus den Federn um ihre Ponys und Pferde für die Prüfung hübsch zu machen und vorzubereiten. Bereits um 08:15 Uhr begann das erste Paar den Parcours zu absolvieren. Alle Reiter zeigten harmonische Rite und blieben auch bei Nervosität oder Unsicherheit ihrer Ponys/Pferde sehr ruhig und gelassen. Mit 5 Punkten Vorsprung und in einer guten Zeit, wurde die Prüfung von Lea Spiegl und dem Freiburger Nylas gewonnen.

Nach den Jugendlichen mussten sich die Erwachsenen Reiter beweisen. Die bereits routinierten Pferde und Reiter zeigten rasche und punktreiche Umgänge. Für die teilweisen noch unerfahrenen und jüngeren Pferde eignete sich der schöne Rasenplatz und Parcours bestens um weitere Routine zu sammeln und den Parcours mit einem guten Gefühl zu beenden. So konnten schlussendlich 5 von 26 Reiter den Parcours mit voller Punktzahl absolvieren. Dies sind, Carole Janzi, Annina Rindlisbacher, Anna Burri, Gabriela Wiedmer und Angela Rohrer. Gewonnen wurde die Prüfung von Carole Janzi und dem hübschen Fuchswallach Wacky CH, in einer Zeit von 3min 20sec.

Am Nachmittag und bei schönster Herbstsonne wurde die Festwirtschaft vom KRV Biel zum Kinderfest umfunktioniert. Es gab leckere Apfeltaschen, süsse Rüebliörtchen, saftige Schokoladen Küchlein und vieles mehr was das Herz der Kinder und Erwachsener höherschlagen lässt. Nach der Stärkung in der Festwirtschaft wurde es auch für die Kleinsten ernst, denn es stand die Führzügelklasse auf dem Programm. Rund 40 Kinder und ihre Mütter, Väter, Gottis etc. waren für diese Prüfung gemeldet und haben ihre Vierbeiner auf Hochglanz poliert. Da alle den Parcours mit viel Spass und mit grossem Einsatz beendet haben gab es auch für alle einen schönen Flots, eine Erinnerungsplakette und einen kleinen Preis. Mit einer absoluten Bestzeit von nur 2min 13sec wurde die Prüfung aber von Vivien Sungtong und ihrem charmanten Ponyfreund Cheyenne gewonnen, dicht verfolgt von Müller Layra und ihrem hübschen Pony Sunny Boy mit nur 4sec Rückstand. Auf dem 3. Rang klassierte sich Solène Brühlhart mit ihrem Black Beauty Isländer Sopi fra Feti.

Am Sonntag war der traditionelle kostümierte Geländeritt. 75 Equipen waren für den Ritt gemeldet und erschienen mit tollen selbstgebastelten Kostümen. Das diesjährige Motto war «Sport», der Preis für das schönste Kostüm ging an Nadja Jaberg und Olivia Brunner welche uns mit ihrem einfallsreichen Taucheroutfit mit vielen Detail überzeugt haben. Der Kostümpreis war wiederum äusserst schwierig zu entscheiden, denn viele Kostüme waren lustig, schön und mit viel Arbeit verbunden. Auch die hübschen rosaroten Ballerinas und die Motocross Fahrer mit Helmen aus Kleister und Auspuff am Pferd begeisterten unser Kostümgremium. Vielen Dank an alle Teilnehmer für den Aufwand den ihr immer auf euch nehmt um uns mit euren Kostümen zu überzeugen.

Der Ritt dauerte ca. 2.5 Stunden und es mussten 6 Posten gemeistert werden. Die Reiter mussten ihr Wissen über die Olympischen Spiele beweisen, ein Slalom ohne Zügel absolvieren, zu zweit Skifahren und ihr können als Hockey-spieler oder Bowler hoch zu Ross beweisen. Zum Schluss vom Ritt galt es gemeinsam das Gymkhana vor unserer Festwirtschaft unter den Augen der Zuschauer mit möglichst hoher Punktzahl zu absolvieren.

Gewonnen wurde der Geländeritt von der Equipe Miriam Trachsel und Jenni Rahel mit ihren Mystery Pferden, Mystery Roxy Chic und Mystery Duke. Auf dem 2. Rang klassierten sich Sabine Maurer und Andrea Schwab mit ihren Freibergern, auf dem 3. Rang mit nur einem Rangpunkt mehr waren Egger Barbara und Müller Jo klassiert. Für alle Teilnehmer gab es vor der Rangverkündigung ein leckeres Raclette und jeder Reiter durfte dank unseren grosszügigen Sponsoren und Donatoren einen Preis mit Nachhause nehmen.

Vielen Dank allen Teilnehmern, Helfer, Sponsoren und Donatoren, nur dank euch war der diesjährige Anlass wieder ein tolles Ereignis.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich noch meinem OK widmen: Ein grosses Merci an Bruno Messer (Festwirtschaft), Flavia Jakob und ihrem Partner Roland (Bauten/Posten), Marie-Josée Tornare (KassiererIn) sowie Olivier Delprete und Carin Philblad (Sponsoring).

Melanie Winkelmann

OK - Präsidentin